

# Microsoft Teams - in Zeiten von homeschooling...

Beitrag von „Kalle29“ vom 23. März 2020 15:56

## Zitat von TwoEdgedWord

Jetzt konnte ich aber bei meinem rumgeklicke nicht erkennen, ob es bei Microsoft einen adäquaten Ersatz für die ganzen spezifischen Aufgabenformate und auf die Schule abgestimmten Tools von moodle gibt, die für mich alternativlos sind. Auch die einschlägigen Twitterer/ Blogger/ Evangelisten helfen mir da nicht weiter. Mein Bauchgefühl sagt nein, weil Microsoft ja keine Lernplattform macht, aber ich lasse mich gerne erhellen.

Die Antwort auf diese spezifische Frage ist vermutlich : Nein. Begründung: Wen man sich Tools zugelegt hat, die man selbst als "alternativlos" bezeichnet, wird man keinen Ersatz dafür akzeptieren. Die Frage sollte eher lauten: Sind die Vorteile von Teams größer als die Nachteile, die man durch den Verlust der "alternativlosen" Tools verliert?

Info am Rande: Du kannst in jedem Teams-Kanal problemlos deine alte Moodle-Geschichte einbinden. Ist dann zwar ein Bruch in der Darstellung, aber man kann den ganzen alten Kram weiterverwenden - inkl. der spezifischen Tools.

Aus unserer (sehr hastigen) Einführung von Teams kann ich folgendes erkennen: Die Hürde zur Einstiegsnutzung ist um Welten geringer als bei Moodle. Die meisten KuK haben Moodle mangels Sperrigkeit nicht genutzt (inkl. mir, immerhin Admin und für die IT zuständig). Auf Teams sind die KuK größtenteils innerhalb der letzten zehn Tage umgestiegen, mutmaßlich, weil Dropbox, Moodle und Mailadressen einfach sperrig sind.

Ich glaube dir aber sofort, dass du Moodle sehr gut nutzen kannst. Du hast dich - wie du selbst sagst - schon länger damit beschäftigt.